2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

SV Warsingsfehn III : SV Blau-Weiß Emden-Borssum IV
Samstag, 15.04.2023, 17:00 Uhr

SV Blau-Weiß Emden-Borssum IV spielt unentschieden beim SV Warsingsfehn III

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der 2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer entführten die Gäste des SV Blau-Weiß Emden-Borssum IV in ihrem 16. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim SV Warsingsfehn III. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Klinke / Kuntze. Nach dieser für beide Teams in Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom SV Warsingsfehn III um die Nummer 1 Tammo Kosubek nun 27 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Kosubek / Feldkamp machten mit Saathoff / Prikker bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Trotz Blitzstart verloren Vitsios / Oppenborn ihr Spiel gegen Klinke / Kuntze letztlich in vier Sätzen. Boekhoff / Gatzemeier überzeugten im Match gegen Gottschlich / Wittkamp, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit 11:8, 3:11, 11:6, 11:8 gewann Tammo Kosubek gegen Jens Kuntze und gab dabei nur einen Satz ab. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jonas Feldkamp beim letztendlich klaren 0:3 gegen Joost Klinke. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Einen Sieg holte Oliver Vitsios dagegen beim 11:5, 6:11, 11:8, 11:3 gegen Lars Prikker. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Michael Saathoff hatte Richard Boekhoff nur im ersten Satz eine Chance. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Nach einem Erfolg für Dennis Oppenborn sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Elias Wittkamp letztlich nicht ins Ziel bringen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte nachfolgend wiederum Andreas Gatzemeier bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Nils Gottschlich. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Es war ein langes Spiel, bis Tammo Kosubek seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Joost Klinke hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Jonas Feldkamp gewann dann dagegen sein Spiel gegen Jens Kuntze eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Durch diesen Sieg liegt Feldkamp nun bei einer Saison-Bilanz von 7:1, während Kuntze nach diesem Einzel eine Statistik von 15:14 zu verbuchen hat. Kaum Chancen hatte nachfolgend Oliver Vitsios beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Michael Saathoff und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, nicht gerecht. Mittlerweile stand es damit 6:6. Völlig ungefährdet war indessen der Sieg von Richard Boekhoff gegen Lars Prikker nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:9, 10:12, 11:9 nicht verloren. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Dennis Oppenborn eine Niederlage in vier Sätzen gegen Nils Gottschlich kassierte. Mit diesem Sieg hat Gottschlich nun 7 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 5 Einzel verlor. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Andreas Gatzemeier gegen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.04.2023 (22:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Elias Wittkamp. 14:3 (Gatzemeier) bzw. 1:4 (Wittkamp) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten dann Kosubek / Feldkamp gegen Klinke / Kuntze verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Somit trennte man sich unentschieden.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Warsingsfehn III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 27:5 bei 12 Saison-Siegen, einer Niederlage und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Blau-Weiß Emden-Borssum IV erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:18. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
SV Warsingsfehn III
Doppel: Kosubek / Feldkamp 1:1, Vitsios / Oppenborn 0:1, Boekhoff / Gatzemeier 1:0
Einzel: T. Kosubek 1:1, J. Feldkamp 1:1, O. Vitsios 1:1, R. Boekhoff 1:1, D. Oppenborn 0:2, A. Gatzemeier 2:0
SV Blau-Weiß Emden-Borssum IV
Doppel: Klinke / Kuntze 2:0, Saathoff / Prikker 0:1, Gottschlich / Wittkamp 0:1
Einzel: J. Klinke 2:0, J. Kuntze 0:2, M. Saathoff 2:0, L. Prikker 0:2, N. Gottschlich 1:1, E. Wittkamp 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.04.2023 (22:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").